

[Startseite](#) > [Aktuell](#) > [MeteoSchweiz-Blog](#) > Aprilwetter im Oktober

Aprilwetter im Oktober

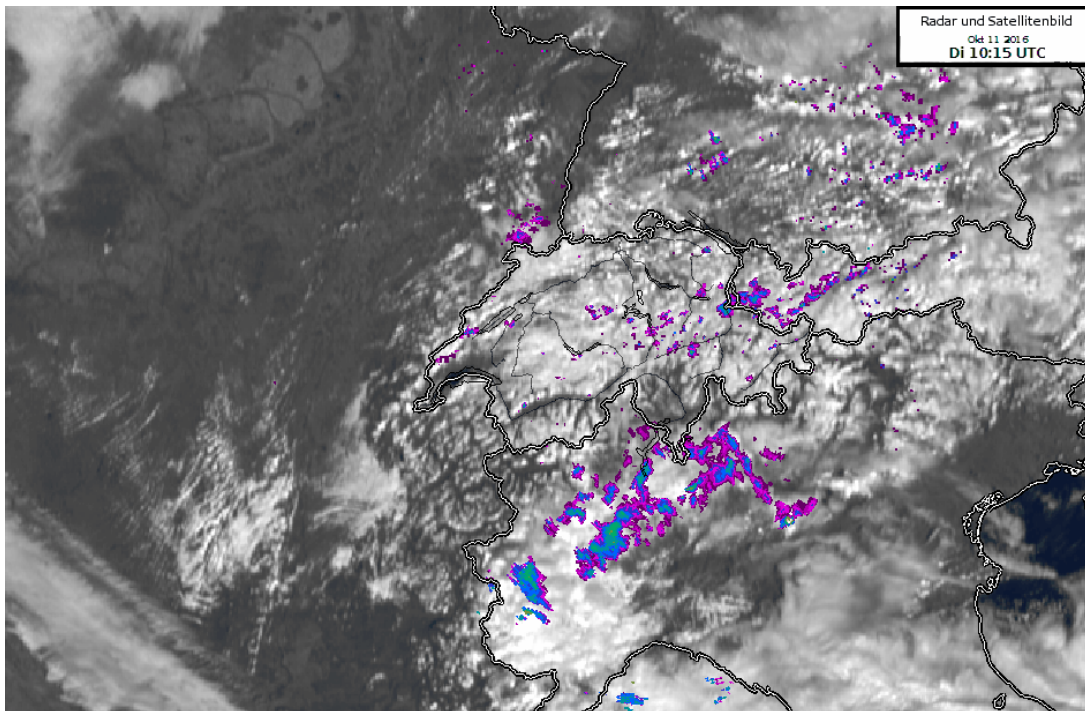
Dienstag, 11. Oktober 2016

Themen: [Wetter heute](#)

Ein Blick in den Kalender verrät, dass wir mitten im Herbst sind, um genau zu sein Mitte Oktober. Vom Wetterablauf her hätte man heute hingegen nur schwer auf die Jahreszeit schliessen können.



Die aussergewöhnliche Wetterlage der vergangenen Tage ging heute in eine weitere Runde. Verantwortlich dafür war der nimmermüde Kaltlufttropfen, der seine Kreise ziemlich genau über dem Alpenraum drehte. Die damit verbundene Höhenkaltluft sorgte abermals für eine ausgeprägte Labilisierung der Luft, sodass sich mit Hilfe der tageszeitlichen Sonneneinstrahlung am Nachmittag ein richtiger Flickenteppich an Schauerzellen über weite Teile der Deutschschweiz ergoss.

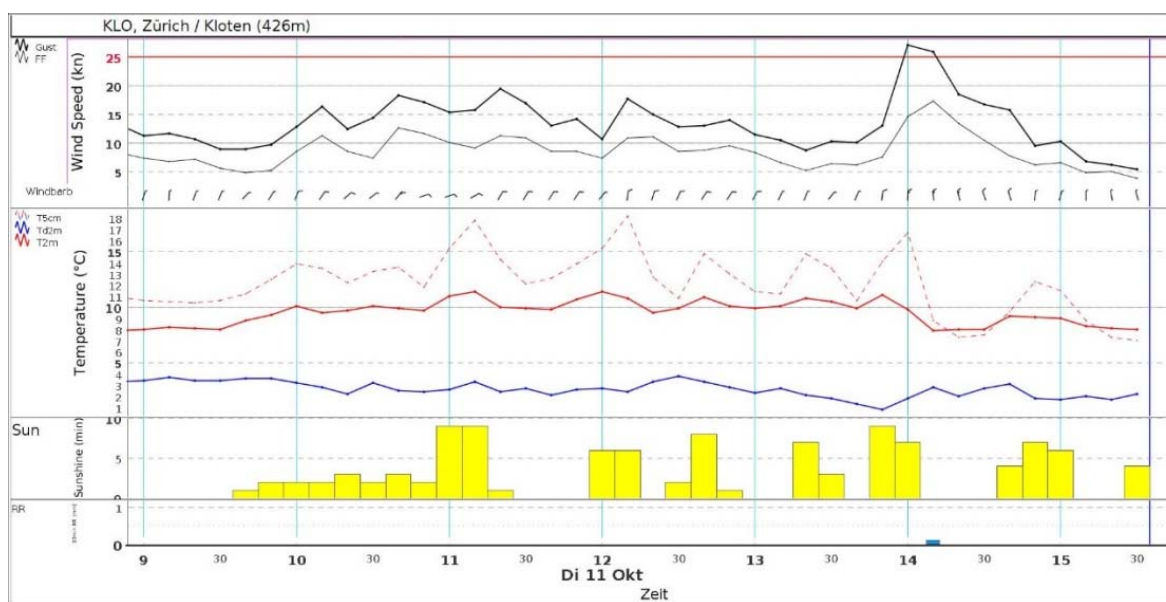


Satelliten- und Radarfilm von heute Mittag und Nachmittag. Man erkennt vor allem auf der Alpennordseite die für eine labile Luftschichtung typische streuselkuchenartige Verteilung von Wolken und Schauerzellen. Insgesamt waren diese Schauer besonders im Flachland deutlich aktiver als prognostiziert.

Bild: MeteoSchweiz

Klein aber oho

Die Schauer waren meist von kurzer Dauer, dennoch zum Teil durchaus intensiv und von Graupel beziehungsweise böigen Winden begleitet. Kurz vor 18 Uhr Lokalzeit wurde am Zürichsee westlich von Rapperswil sogar ein Blitz registriert. So vermitteltete der Himmel heute Nachmittag eher einen frühlingshaften als herbstlichen Eindruck. Schneeflocken fielen immerhin bis auf knapp 1000 Meter herab. Deutlich trockener und sonniger war es tagsüber erneut in der Romandie (mit Ausnahme der Waadtländer und Freiburger Alpen), die sich weiter weg vom Kaltlufttropfen befand, und im Tessin, wo schwache Nordwindtendenz die Luft abtrocknete.

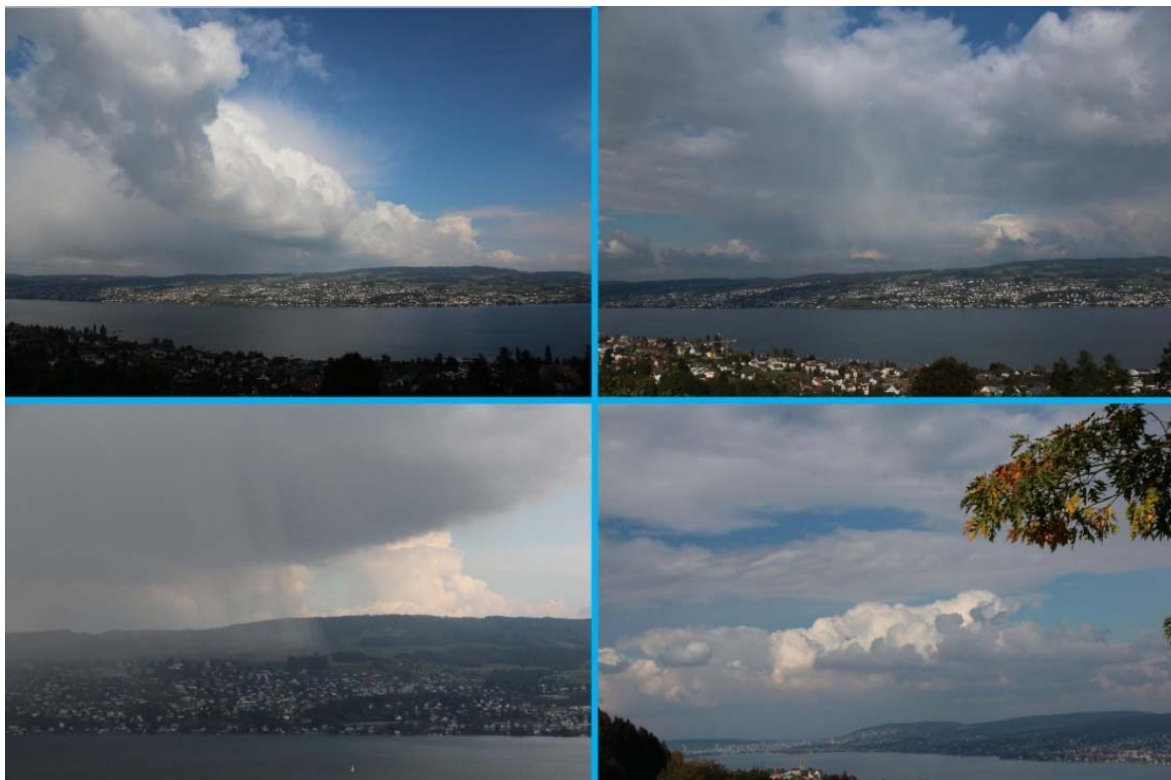


Verlauf der Wetterstationsdaten am Flughafen Zürich. Von oben nach unten: Windspitzen (in Knoten), Windmittel, Windrichtung, Temperatur auf 2 Metern, Temperatur auf 5 cm, Taupunkt, Sonnenscheindauer, Niederschlag. Schauer traf um ca. 14 UTC aus Norden den Flughafen und sorgte prompt für Böen über 25 kt (rund 50 km/h).

Bild: MeteoSchweiz

Bise ohne Hochnebel

Zum sage und schreibe 8. Tag in Folge (mit kurzen Unterbrüchen) wehte im Mittelland auch heute wieder eine schwache bis mässige Bise mit entsprechend gedämpften Temperaturen um maximal 10 bis 13 Grad. An dieser Stelle sei übrigens erwähnt, dass Bisenlagen im Oktober in der Regel von hartnäckigem Hochnebel begleitet sind. Es ist der Höhenkaltluft zu verdanken, dass sich der Hochnebel in den vergangenen Tagen auf Grund der meist labilen Schichtung gar nicht richtig etablieren konnte.



Bilder vom Aussichtspunkt Äbnet in Oberrieden. Wenn die bunten Blätter nicht wären, auch der Fotograf hätte meinen können, es ist März oder April.

Bilder: D. Gerstgrasser

► Kommentar erstellen

Die E-Mail-Adresse wird nicht veröffentlicht. Sie wird ausschliesslich für den direkten Kontakt verwendet (keine Werbung).

[Kontaktformular](#)

Kommentare (0)

